



Versionsbrief

CaptureThis! - der digitale Buchhalter

Version 4.11.12

CADOSYS GmbH

cadosys.de | support@cadosys.de

9. März 2022

Lieber CaptureThis! Berater,

hier stellen wir Dir die Änderungen für die CaptureThis! Version 4.11.12 vor.

Es gibt folgende neue Features:

- Erkennung: Standort des Empfängers zur Absenderermittlung verwenden
- Erfassung: Automatisch Dokumente in die Erkennung verschieben
- Erfassung: Im Dokumentmonitor Dokumente ohne Firmen Organisationsebene 3 anzeigen
- Datenimport: Stammdaten aus einem LDAP-Verzeichnis importieren

Im Anschluss findest Du das Fehlerbehebungsprotokoll.

Anregungen und Kritik kannst Du uns gerne über support@cadosys.de mitteilen.

Viel Erfolg mit der neuen CaptureThis! Version 4.11.12 wünscht Dir

das CADOSYS Team

Inhaltsverzeichnis

1	Features CaptureThis! - der digitale Buchhalter	1
1.1	Erkennung: Standort des Empfängers zur Absenderermittlung verwenden	1
1.1.1	User story	1
1.1.2	Beschreibung	1
1.1.3	Update	1
1.1.4	Konfiguration	1
1.1.5	Stammdatenimport	1
1.1.5.1	aus Diamant	1
1.1.5.2	aus anderen Datenquellen	2
1.1.6	Anwendungsszenario	2
1.1.6.1	Import	2
1.1.6.2	Erkennung per Freiform	2
1.1.6.3	Erkennung per Absendergruppe	3
1.1.6.4	Erfassung	3
1.1.6.5	Export	3
1.2	Erfassung: Änderungen im Dokumentmonitor	4
1.2.1	Automatisch Dokumente in die Erkennung verschieben	4
1.2.1.1	User Story	4
1.2.1.2	Beschreibung	4
1.2.1.3	Update	4
1.2.1.4	Konfiguration	4
1.2.2	Im Dokumentmonitor Dokumente ohne Firmen Organisationsebene 3 anzeigen	4
1.2.2.1	Beschreibung	4
1.2.2.2	User Story	4
1.2.2.3	Update	4
1.2.2.4	Konfiguration	5
1.3	Datenimport: Stammdaten aus einem LDAP-Verzeichnis importieren	6
1.3.1	User Story	6
1.3.2	Anwendungsszenario	6
1.3.3	Konfiguration	6
1.3.3.1	Aktivieren der LDAP-Schnittstelle	6
1.3.3.2	Verbindungsparameter für den Import	7
1.3.3.3	Spaltenzuordnung für die einzelnen Firmen Organisationsebenen	8
1.4	Ausrichten von Pdf-Dokumenten	10
1.4.1	User Story	10
1.4.2	Anwendungsszenario	10
1.4.3	Allgemeines	10
1.4.4	Ausrichten im Dokument-Monitor	10
1.4.5	Ausrichten im Training	11
1.4.6	Konfiguration	11
2	Fehlerbehebungsprotokoll	12
2.1	4.11.12.021	12
2.2	4.11.12.020	12
2.3	4.11.12.019	12
2.4	4.11.12.016	12
2.5	4.11.12.015	12

2.6	4.11.12.010	. . . . .	13
2.7	4.11.12.009	. . . . .	13
2.8	4.11.12.008	. . . . .	13
2.9	4.11.12.007	. . . . .	13
2.10	4.11.12.005	. . . . .	13
2.11	4.11.12.004	. . . . .	13
2.12	4.11.12.002	. . . . .	13
2.13	4.11.11.005	. . . . .	14
2.14	4.11.11.004	. . . . .	14
2.15	4.11.07.009	. . . . .	14
2.16	4.11.07.007	. . . . .	14
2.17	4.11.07.005	. . . . .	14
2.18	4.11.07.002	. . . . .	14
2.19	4.11.07.001	. . . . .	15
2.20	4.11.06.006	. . . . .	15
2.21	4.11.06.005	. . . . .	15
2.22	4.11.06.004	. . . . .	15
2.23	4.11.05.005	. . . . .	15
2.24	4.11.05.004	. . . . .	15
3	Kontakt und Impressum		17

1 Features CaptureThis! - der digitale Buchhalter

1.1 Erkennung: Standort des Empfängers zur Absenderermittlung verwenden

1.1.1 User story

Als Firma mit mehreren Standorten, die oft die gleichen Firmen beauftragen, möchten wir den Standort zur Absendererkennung verwenden um standortspezifische Absenderdatensätze automatisch zu ermitteln.

1.1.2 Beschreibung

Firmen erhalten Aufträge von zwei oder mehr Standorten einer Firma und adressieren die Rechnungen dazu an die jeweiligen Standorte. Die Mitarbeiter eines Standortes legen eigenständig Stammdatensätze für die Absender (Kreditoren) ihres Standorts an. Da es sich beim Rechnungsteller für jedem Standort um die gleiche Firma handelt, sind die Stammdaten dieser Absender (Kreditoren) standortübergreifend die Gleichen.

So wird zur Auswahl des korrekten Absenders auch die Beziehung zum Standort, des Rechnungsempfängers, benötigt.

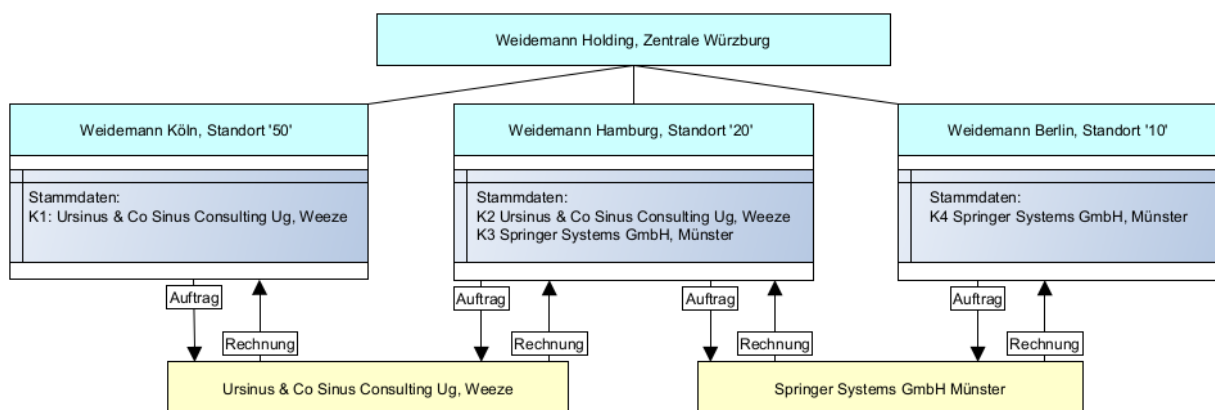


Abbildung 1: Beziehung der Standorte und Kreditoren

Um diese Anforderung zu bedienen ist es ab dieser Version möglich in CaptureThis! die Absender mit einem Standort zu verknüpfen der auch einer Firmenorganisationseinheit 4 des Empfängers entspricht.

1.1.3 Update

Mit dem Update auf die Version 4.11.12 werden für die Absender in der Tabelle dbo.AddressMappings sowie in der View dbo.V_AddressesSender eine neue Spalte CompanyOrganizationalUnit4 hinzugefügt.

1.1.4 Konfiguration

- `Recognition_SenderRecognition_FilterByLocation={Mandantenummern}` Für die eingetragenen Mandanten (ExternalClientNumber) wird bei der Auswahl des Absenders in der Erkennung die Firmenorganisations-ebene 4 als Kriterium verwendet.
- `Diamant_MasterData_FilterSenderByPrefix={Mandantenummern}` Für die eingetragenen Mandanten (ExternalClientNumber) wird beim Stammdatenabgleich mit Diamant die Firmenorganisationsebene 4 aus dem Präfix der Absendernummer gebildet.
- `Diamant_MasterData_FilterSenderByCollectionAccount={Mandantenummern}` Für die eingetragenen Mandanten (ExternalClientNumber) wird beim Stammdatenabgleich mit Diamant die Firmenorganisationsebene 4 aus dem Eintrag des Feldes 'Sammelkonto' aus dem Diamant-Stammdatensatzes des Absenders verwendet.

1.1.5 Stammdatenimport

1.1.5.1 aus Diamant In einem konfigurierten Stammdatenabgleich mit Diamant können mit den og. Konfigurationen beim Abgleich der Kreditorenkonten die Firmenorganisationsebene 4, auf zweierlei Art befüllt werden:

- Standort aus Absenderpräfix: hier werden die ersten beiden Stellen der Absendernummer als Standortkennzeichen verwendet
- Standort aus Sammelkonto: hier wird der Eintrag 'Sammelkonto' im Diamant-Stammdatensatz verwendet um den Standort zu füllen

Die Daten für die Werteliste der Firmenorganisationsebene 4 müssen aktuell noch manuell importiert werden.

Hinweis: Diese Variante ist bei unserem Kunden SVT-Holding im Einsatz.

1.1.5.2 aus anderen Datenquellen Der Standort kann für die Absender auch durch andere Wege gesetzt werden. Bedingung ist lediglich das der mit einem Absender verknüpfte Standort einem Eintrag in der Werteliste der Standorte, der Firmenorganisationsebene 4, entspricht.

Wichtig: Diese Variante ist noch bei keinem unserer Kunden im Einsatz und sollte vorher mit der Entwicklung abgesprochen und getestet werden.

1.1.6 Anwendungsszenario

1.1.6.1 Import Auf den Import nimmt dieses Feature keinen Einfluss.

1.1.6.2 Erkennung per Freiform

Wenn durch die Empfängerermittlung eine eindeutige Empfänger Firmenorganisationseinheit 4 ermittelt werden konnte, wird diese nun bei der Ermittlung des Absenders verwendet.

In der Freiform werden mittels fester Regeln und Formaten Texte vom Dokument ausgelesen und in einem inhaltlichen Zusammenhang gebracht. Diese Texte enthalten in der Regel auch absenderbezogene Informationen mit denen CaptureThis! in der Absenderermittlung versucht einen Absender zu identifizieren. Folgende Texte werden dabei verwendet:

- IBAN: wird immer ausgeführt
- Umsatzsteuer Identifikationsnummer:
wird mit der Einstellung `Recognition_UseSenderVatIdAndTax=(Standard=true)` gesteuert
- Steuernummer:
wird mit der Einstellung `Recognition_UseSenderVatIdAndTax=(Standard=true)` gesteuert
- Email:
wird mit der Einstellung `Enable_SenderRecognitionByEmail=(Standard=false)` gesteuert
- Adressdaten: Name, Strasse und Postleitzahl:
wird mit der Einstellung `Recognition_UseSenderZipNameAndStreet=(Standard=true)` gesteuert

Beispiel anhand der Daten aus der einleitenden Beschreibung [1.1.2](#).

1. Stammdaten: Die Firmenstammdaten der Absender je Standort sind die Gleichen.

Nr	Standort	Absendername	Strasse	Plz	Ort	IBAN	Steuernummer	Email
K1	50	Ursinus & Co Sinus Consulting Ug	Testweg 11	54321	Weeze	DE99123456789	DE987654	m@ucsc.de
K2	20	Ursinus & Co Sinus Consulting Ug	Testweg 11	54321	Weeze	DE99123456789	DE987654	m@ucsc.de
K7	10	Ursinus & Co Sinus Consulting Ug	Testweg 11	54321	Weeze	DE99123456789	DE987654	m@ucsc.de

2. Erkennung: über die Absendererkennung, zB. per IBAN, kann kein eindeutiger Absender erkannt werden. Es werden als mögliche Kandidaten die Absender 'K1, K2, K7' ermittelt. Die Empfängerermittlung erkennt den Standort '50' (Köln) als Empfängerstandort.

3. Auswahl: mit einem erkannten Standort '50' (Köln) kann aus den Kandidaten 'K1, K2, K7' der eindeutige Absender 'K1' ausgewählt werden.

1.1.6.3 Erkennung per Absendergruppe

Es lohnt sich für einzelne Absender die zB. mit mehreren Standorten und ggf. mandantenübergreifend Rechnungen stellen eine Absendergruppe zu erstellen. Wenn diese Absendergruppe erkannt wurde und in Dieser mehrere Absender für einen Mandant (Firmenorganisationsebene 3) enthalten sind kann der zuvor ermittelte Standort (Firmenorganisationsebene 4) helfen einen eindeutigen Absender zu identifizieren.

Beispiel anhand der Daten aus der einleitenden Beschreibung 1.1.2.

1. *Stammdaten:* Die Firmenstammdaten der Absender je Standort sind die Gleichen. Über das Training wurde eine passende Absendergruppe angelegt.

Nr	Standort	Absendergruppe	Absendername	Strasse	Plz	Ort	IBAN	Steuernummer
K1	50	K9	Ursinus & Co Sinus Consult..	Testweg 11	54321	Weeze	DE99123456789	DE987654
K2	20	K9	Ursinus & Co Sinus Consult..	Testweg 11	54321	Weeze	DE99123456789	DE987654
K7	10	K9	Ursinus & Co Sinus Consult..	Testweg 11	54321	Weeze	DE99123456789	DE987654
K9	-	Ja	Ursinus & Co Sinus Consult..	-	-	-	-	-

2. *Erkennung:* über ein Training wird die Absendergruppe 'K9' mit den Kandidaten 'K1, K2, K7' erkannt. Die Empfängerermittlung erkennt '20' (Hamburg) als Empfängerstandort.

3. *Auswahl:* mit der erkannten Absendergruppe 'K9' und einem erkannten Standort '20' (Hamburg) kann aus den Kandidaten 'K1, K2, K7' der eindeutige Absender 'K2' ausgewählt werden.

1.1.6.4 Erfassung Falls kein eindeutiger Absender ermittelt wurde kann Dieser über die Erfassung und den Dokumentmonitor manuell gesetzt werden. Für die Absender, die mit einem Standort verknüpft wurden, wird die Spalte 'Standort (oder 'Niederlassung') auch in der Wertelistenauswahl angezeigt um eine schnelle eindeutige Zuordnung zu ermöglichen.

Barcode	Absender	Absendername	Erstellt am	Letzte Änderung	Mandant	Standort	Status	Station	Exportquelle
<input type="checkbox"/> 21_007975			16.09.2021 07:43:54	25.10.2021 17:17:41	103		Bereit	Erfassung	
<input type="checkbox"/> 21_006517									
<input type="checkbox"/> 21_006516									
<input type="checkbox"/> 21_006519									
<input type="checkbox"/> 21_007667									
<input type="checkbox"/> 21_006518									
<input type="checkbox"/> 21_003437									
<input type="checkbox"/> 21_007791									
<input type="checkbox"/> 21_007790									
<input type="checkbox"/> 21_006304									
<input type="checkbox"/> 21_006468									
<input type="checkbox"/> 21_007946									
<input type="checkbox"/> 21_008460									
<input type="checkbox"/> 21_008249									

Auswahl Absender									
Ursinus									
Mandant	Standort	Nummer	Name	Straße	Plz	Stadt	Land	Ust.Id	Iban
103	50	K1	Ursinus & Co Sinus Consulting Ug	Testweg 11	54321	Weeze		DE987654	DE99123456789
103	20	K2	Ursinus & Co Sinus Consulting Ug	Testweg 11	54321	Weeze		DE987654	DE99123456789
103	10	K7	Ursinus & Co Sinus Consulting Ug	Testweg 11	54321	Weeze		DE987654	DE99123456789

Abbildung 2: Auswahl des Absenders mit Standort in der Erfassung

1.1.6.5 Export Auf den Export nimmt dieses Feature keinen Einfluss.

1.2 Erfassung: Änderungen im Dokumentmonitor

1.2.1 Automatisch Dokumente in die Erkennung verschieben

1.2.1.1 User Story

Als Anwender freue ich mich, wenn nach der Erfassung eingestellter Felder eines Dokuments, das Dokument automatisch in die Erkennung verschoben wird.

1.2.1.2 Beschreibung

Bisher war es möglich mit der Einstellung `MOVE_TO_RECOGNITION_AFTER_COMPLETION` nach der Erfassung von Organisationsebenen oder, in der Version 4.10.18 von Kreis und Objekt, ein Dokument automatisch wieder in die Erkennung zu verschieben.

Dies ersparte den Anwendern zwei bis drei kleine Arbeitsschritte, hatte aber den Nachteil, das Dokumente, die zB. aufgrund von Geschäftsregeln, erst mit erfasstem Absender und erfasster Firmen Organisationsebene 5 erkannt werden sollen, auch mit unvollständigen Informationen einmal durch die Erkennung laufen, um dann nach erneuter Erfassung ein zweites Mal durch die Erkennung zu laufen.

1.2.1.3 Update

Im Update zur Version 4.11.12 wird die bisherige Einstellung `MOVE_TO_RECOGNITION_AFTER_COMPLETION` abgefragt und falls diese aktiv ist, die neue Einstellung `MOVE_TO_RECOGNITION_FIELDS_TO_COMPLETE` mit den Firmenorganisationsebenen gefüllt die der Kunde verwendet. Die alte Einstellung wird daraufhin entfernt.

1.2.1.4 Konfiguration

Die für die neue Einstellung `MOVE_TO_RECOGNITION_FIELDS_TO_COMPLETE` möglichen Felder können dort mit ihrem Feldnamen kommasetrennt eingetragen werden und entsprechen den Feldern die im Dokument Monitor erfasst werden können. Dies sind Absender (SenderNumber), die Firmen Organisationsebenen 3 - 7 (CompanyOrganizationalLevel3 - 7) sowie Zugewiesener Benutzer (AssignedUser).

Das vorige Verhalten kann mit der Einstellung `MOVE_TO_RECOGNITION_FIELDS_TO_COMPLETE=ENABLED` eingestellt werden. So wird nach Erfassung jedes Feldes das Dokument in die Erkennung verschoben.

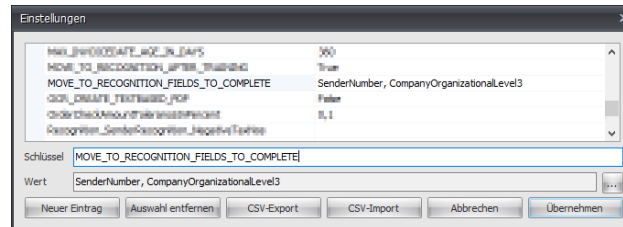


Abbildung 3: Konfigurationsbeispiel

1.2.2 Im Dokumentmonitor Dokumente ohne Firmen Organisationsebene 3 anzeigen

1.2.2.1 Beschreibung

Bisher gab es zwei Möglichkeiten im Dokument-Monitor Dokumente ohne erkannte oder erfasste Firmen Organisationsebene 3 einzusehen: Entweder wurde dem Benutzerkonto der angemeldeten Person Administrationsrechte zugewiesen oder die Empfängererkennung wurde global aktiviert.

1.2.2.2 User Story

Als Anwender ohne Administrationsrechte möchte ich auch die Möglichkeit haben Dokumente zu sehen, für die ein falscher oder kein Mandant erkannt oder zugewiesen wurde.

1.2.2.3 Update

Im Update zur Version 4.11.12 wird die bisherige Einstellung `EnableClientRecognition` abgefragt und falls diese aktiv ist, die neue Einstellung `SHOW_DOCUMENTS_WITHOUT_CLIENTS` mit dem zugehörigen Wert gefüllt welchen der Kunde verwendet. Die alte Einstellung bleibt davon unberührt.

1.2.2.4 Konfiguration

Mit der Einstellung `SHOW_DOCUMENTS_WITHOUT_CLIENTS=true` können auch Anwender ohne Administrationsrechte Dokumente einsehen für die keine Firmen Organisationsebene 3 ermittelt wurde.

1.3 Datenimport: Stammdaten aus einem LDAP-Verzeichnis importieren

Ab der CaptureThis! Version 4.11.07 ist es möglich Daten aus einem LDAP-Verzeichnis als Quelle für die Firmen Organisationsebenen 3 bis 7 zu nutzen. Dazu wurde eine neue Importschnittstelle erstellt und der Administrationsbereich mit den erforderlichen Konfigurationsseiten versehen.

Hinweis: Der Import beschränkt sich auf die Firmen Organisationsebenen 3 bis 7. Die befüllbaren Spalten sind auf diejenigen reduziert, die in allen Firmen Organisationsebenen existieren

1.3.1 User Story

Als CaptureThis! Kunde möchte ich Ansprechpartner (und deren Emailadressen) aus einem bestehenden LDAP-Verzeichnis (Active Directory) in eine Firmen Organisationsebene importieren können, um so meine Organisationsstruktur für Empfängererkennung, Geschäftsregeln und Erfassung präzise abbilden zu können.

1.3.2 Anwendungsszenario

In einer Netzwerkumgebung mit Windows-Domäne sollen Daten aus dem Active-Directory per LDAP abgefragt werden. Zum Beispiel möchten wir eine Firmen-Organisationsebene mit Ansprechpartnern füllen. Die Daten der Ansprechpartner (Name, Straße, Ort, Telefon, E-Mail, ...) stehen im Active-Directory zur Verfügung. Dazu muss der Stammdatenimport für LDAP-Verzeichnis-Server aktiviert und konfiguriert werden.

1.3.3 Konfiguration

1.3.3.1 Aktivieren der LDAP-Schnittstelle

Im ersten Schritt aktivieren wir den Stammdatenimport für LDAP-Verzeichnis-Server. Dazu ist die zu verwendende Importschnittstelle für Stammdaten auszuwählen. Die Einstellung finden wir im Administrationsbereich von CaptureThis! unter „Admin -> Projekte -> Erweiterte Projekteinstellungen -> Programmierung -> Stammdaten -> Schnittstelle um Stammdaten zu importieren“.

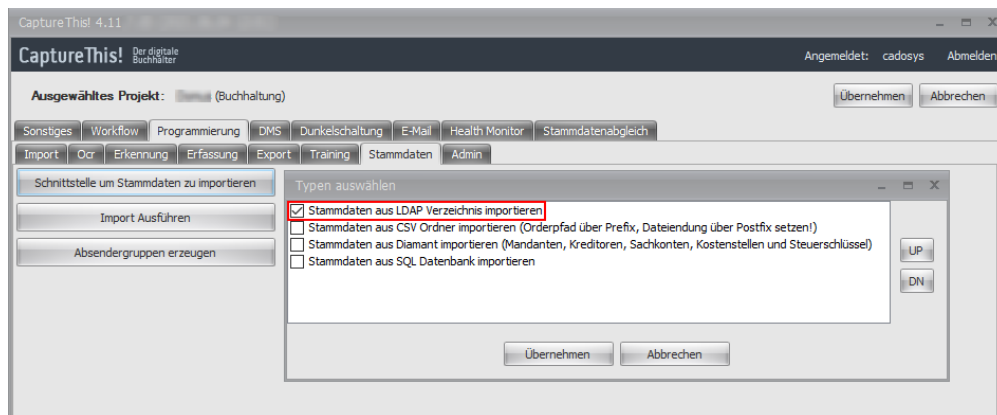


Abbildung 4: Aktivieren der LDAP-Schnittstelle

Mit anhängen des Eintrages „Stammdaten aus LDAP Verzeichnis importieren“ und „Übernehmen“ wird der Stammdatenimport für LDAP-Verzeichnis-Server aktiv.

1.3.3.2 Verbindungsparameter für den Import

Nach Aktivieren der Schnittstelle sind die Verbindungs- und Zugangsdaten für das LDAP-Verzeichnis zu konfigurieren. Wir gelangen zur Konfiguration wieder über den Administrationsbereich von CaptureThis! „Admin -> Projekte -> Erweiterte Projekteinstellungen -> Stammdatenabgleich“.

Im Bereich „LDAP“ werden die Verbindungsdaten konfiguriert.

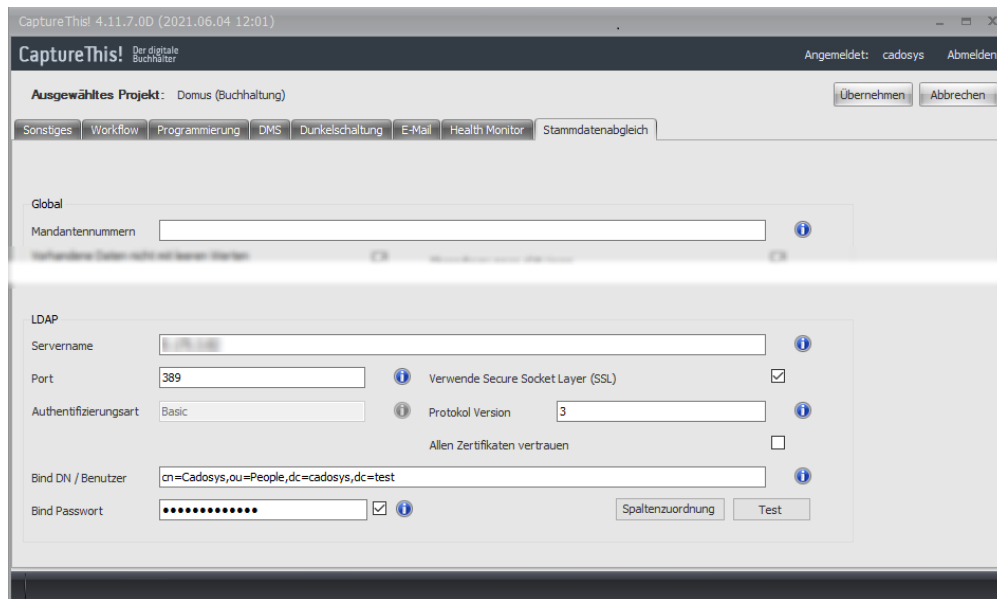


Abbildung 5: Aktivieren der LDAP-Schnittstelle

Servername: Hier wird der Name oder die IP-Adresse des Servers eingetragen, der die LDAP-Anfragen entgegennehmen soll. Zum Beispiel: dc.domain.local, ldap.jumpcloud.com oder 192.168.1.200

Port: Die Anschlussnummer des Servers über die Anfragen entgegengenommen werden. Die Standard-Ports für LDAP sind 389 oder 636 für die Verbindung via SSL. Je nach Konfiguration des Servers kann der zu verwendende Port abweichen.

Verwende Secure Socket Layer (SSL): Schaltet die Verbindung via SSL ein oder aus. In der Regel sollte SSL eingeschaltet werden, wenn der Port 636 verwendet wird.

Hinweis: Akzeptiert der Server keine SSL-Verbindung wird bei einem Verbindungsversuch der LDAP-Fehler-Code 81 (Der LDAP-Server ist nicht verfügbar) zurückgegeben.

Authentifizierungsart: Die zu verwendende Authentifizierungsart. Derzeit wird nur Basic unterstützt.

Protokoll Version: Die Version des LDAP-Protokolls. Bevorzugt wird die Version 3.

Allen Zertifikaten Vertrauen: Die Verschlüsselung für eine SSL Verbindung erfolgt anhand eines Zertifikates des LDAP-Servers. Wenn für eine Verbindung via SSL das Serverzertifikat nicht verifiziert werden kann (zum Beispiel bei selbst ausgestellten Zertifikaten) kann man hier die Option setzen um Zertifikaten immer zu vertrauen.

Bind DN / Benutzer: Je nach Art des LDAP-Verzeichnis-Servers wird hier entweder der „Distinguished Name“ (DN) oder Anmeldeame eines Benutzers eingetragen, welcher entsprechende Berechtigungen besitzt, um Daten aus dem LDAP-Verzeichnis abzurufen. Ein DN besteht aus Name/Wert-Paaren die durch ein Komma getrennt werden. Durch einen DN werden Einträge im LDAP-Verzeichnis eindeutig identifiziert.

Zum Beispiel: „uid=benutzer, ou=people, dc=cadosys, dc=test“.

Bind Passwort: Passwort des unter „Bind DN / Benutzer“ angegeben Benutzers.

Nachdem die Verbindungsparameter eingetragen wurden, ist zu empfehlen diese durch einen Klick auf „Test“ zu prüfen. Konnte der Verbindungstest erfolgreich durchgeführt werden, so ist als nächstes einzustellen, welche Firmen Organisationsebenen mit Daten aus dem LDAP-Verzeichnis versorgt werden sollen. Dazu wird eine entsprechende Zuordnung von Ergebnisattributen zu den Spalten der Firmen Organisationsebenen benötigt. Durch Klick auf „Spaltenzuordnung“ gelangen wir zu diesen Einstellungen.

1.3.3.3 Spaltenzuordnung für die einzelnen Firmen Organisationsebenen

Im Bereich „Auswahl“ wechselt man über die Feld-Liste zur Konfiguration der Filter und Spaltenzuordnung für das ausgewählte Feld. Ist ein Import für das gewählte Feld gewünscht, so aktiviert man dies durch das Anhängen von „Import für Feld aktivieren“.

Abbildung 6: Aktivieren der LDAP-Schnittstelle

Grundeinstellungen für die Datenabfrage „LDAP-Filter“:

Basis DN: Hier wird der „Distinguished Name“ des Startpunktes im LDAP-Verzeichnis-Baum festgelegt unter welchem gesucht wird.

LDAP Filter: Ein Filter mit dem die Ergebnisse der Suche eingeschränkt werden. Um z.B. in der Rückgabe nur Einträge der Objektklasse Person zu erhalten, trägt man „(objectClass=person)“ als Filter ein.

Suchbereich: Hierüber wird eingestellt, wie der LDAP-Verzeichnis-Baum durchsucht werden soll:

- Gleiche Ebene: liefert nur Daten des unter „Basis DN“ angegebenen Eintrages
- Eine Ebene tiefer: liefert die Daten aus Einträgen, die direkt unterhalb des Eintrages aus „Basis DN“ liegen
- Alle unteren Ebenen: liefert Daten aus allen Ebenen unterhalb von „Basis DN“

Über einen Klick auf „Spaltenbezeichnungen abrufen“ wird eine Abfrage gegen das LDAP-Verzeichnis durchgeführt. Aus diesem Ergebnis werden die Namen aller Attribute gesammelt und zur Auswahl im nächsten Bereich, der „Spaltenzuordnung“, angeboten.

Das Abrufen der Attributnamen ist nicht zwingend erforderlich. Sind diese bekannt, können sie auch so in die Felder eingetragen werden.

Im oberen Teil der „Spaltenzuordnung“ sind die Schlüssel-Spalten der Firmen Organisationseinheiten aufgelistet. Je nach gewähltem Feld ist hier mindestens eine Spalte zuzuordnen. Dabei muss es sich um einen Wert handeln, der den Datensatz eindeutige identifiziert.

Kann dies nicht über die Zuordnung eines Attributes bewerkstelligt werden, so ist es möglich den DN des Eintrages zu verwenden. Hierzu wird in der Zuordnung „[DN]“ manuell eingetragen/ausgewählt.

Zuordnungen die mit einen „*“ gekennzeichnet sind, sind Pflichtangaben und müssen mit einem Attributnamen versehen werden.

Nachdem die Spaltenzuordnung durchgeführt wurde, wird diese durch einen Klick auf „Übernehmen“ übernommen. Damit diese auch endgültig gespeichert wird, klicken sie im darunter liegenden Fenster ebenfalls auf „Übernehmen“ und dann auf das Speichern-Symbol.

Beim nächsten Lauf des Stammdatenabgleichs werden die Daten aus dem LDAP-Verzeichnis abgefragt und anhand der Spaltenzuordnung in die Wertelisten der Firmen Organisationsebenen eingetragen. Der Abgleich wird in der Regel Abends oder Nachts durch die Windows-Aufgabenplanung gestartet.

1.4 Ausrichten von Pdf-Dokumenten

Ab der CaptureThis! Version 4.11.10 ist es möglich Dokumente in Ihrer Ausrichtung zu korrigieren. Dokumente die zum Beispiel auf dem Kopf stehen oder schräg eingescannt wurden können jetzt gedreht und ausgerichtet werden.

1.4.1 User Story

In CaptureThis! werden oft Dokumente eingelesen die schräg oder gar auf dem Kopf stehend eingescannt wurden. Als Anwender möchte ich diese Dokumente drehen und ausrichten, um zum einen die Lesbarkeit zu erhöhen und zum anderen bereits erstellte Trainingsregeln anwenden zu können.

1.4.2 Anwendungsszenario

Aus bestehenden Vorgängen in Papierform werden immer wieder Seiten zur Weiterverarbeitung durch CaptureThis! eingescannt. Die Seiten der Vorgänge sind zusammengeheftet. Dadurch können Seiten nicht immer ganz gerade eingescannt werden.

Obwohl für die eingescannten Dokumente bereits Trainingsregeln vorhanden sind, kann CaptureThis! durch die Schräglage der Seite keine erfolgreiche Erkennung durchführen, da die Positionen von Schlüsselwörtern trotz gewisser Toleranz nicht mehr passen.

In solch einem Fall kann das Ausrichten eines Dokumentes zu einer erfolgreichen Erkennung und Verarbeitung führen.

1.4.3 Allgemeines

Das Ausrichten von Dokumenten wird über die Dokumentansicht durchgeführt. Oben in der Ansicht, wo bereits die Funktionen zum Zoomen und Seitenwechsel angezeigt wurden, gibt es zwei Erweiterungen. Es wurde eine Dropdown-Liste zwischen die beiden Pfeile zur Seitenausrichtung eingefügt und am Ende der Reihe ein Diskettensymbol.

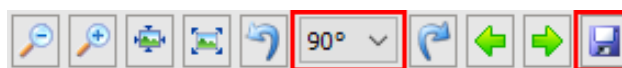


Abbildung 7: Dokumentbearbeitung

Um ein Dokument in seiner Ausrichtung zu verändern, klicken Sie auf den geschwungenen Pfeil links oder rechts neben Dropdown-Liste. Der Seiteninhalt wird entsprechend der Pfeilrichtung nach links oder rechts gedreht. Jede Einzelseite des Dokumentes kann so neu ausgerichtet werden.

Über die Dropdown-Liste kann die Schrittweite ausgewählt werden mit der gedreht wird. Auswählbar sind folgende Schrittweiten: 90°, 10°, 5°, 1°, 0,5° und 0,1°.

Die Schrittweite 90° hat eine Besonderheit. Hier wird neben dem Drehen des Dokumentinhaltes auch zusätzlich das Seitenformat (Hoch-/Querformat) angepasst. Bei allen anderen Werten bleibt das Seitenformat bestehen.

Jede Seite eines Dokumentes kann unabhängig von anderen Seiten ausgerichtet werden. Das Speichern der Änderungen bezieht sich auf das gesamte Dokument. Wir empfehlen daher vor dem Klick auf das Diskettensymbol alle Seiten zu bearbeiten und die Anpassungen nicht seitenweise zu Speichern.

1.4.4 Ausrichten im Dokument-Monitor

Im Dokument-Monitor wird, wie gewohnt, auf der rechten Seite das ausgewählte Dokument angezeigt. Um die Ausrichtung zu verändern, wählt man in der Dropdown-Liste die gewünschte Schrittweite aus und rotiert den Dokumentinhalt durch Klicken auf einen der geschwungenen Pfeile.

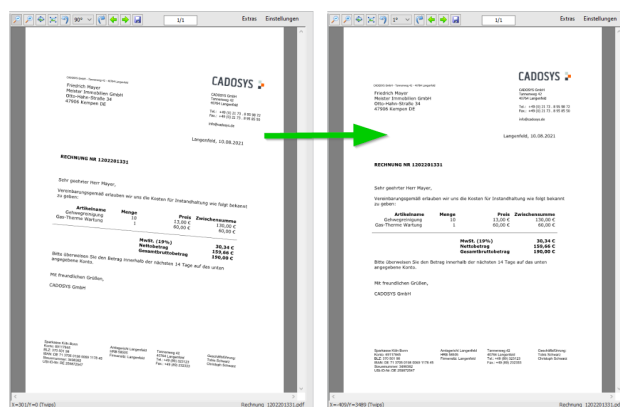


Abbildung 8: Ausrichten Vorher/Nachher

Um die Änderungen zu Übernehmen klicken Sie auf das Diskettensymbol. Das Dokument wird gespeichert und in die OCR Station verschoben. Da sich die Position des Textes durch den Ausrichtvorgang verändert hat, muss dieser neu durch die OCR verarbeitet werden.

Wurden auf dem Dokument bereits Trainingsregeln erstellt, sind diese durch den Ausrichtvorgang nicht mehr gültig. Trainingsregeln basieren auf der Position des Textes auf der Dokumentseite. Da sich die Positionen der Texte verändert hat, passen die Trainierten Daten nicht mehr übereinander. Die Trainingsregeln werden daher für dieses Dokument verworfen und müssen, wenn erforderlich, neu erstellt werden.

In diesem Fall werden Sie durch einen Dialog auf das Entfernen der Trainingsregeln hingewiesen und können an dieser Stelle entscheiden, ob Sie den Vorgang durchführen oder abbrechen möchten.

Als Information darauf, dass das Dokument in die OCR-Station verschoben wurde, wird im Anschluss ein Hinweis angezeigt.

Das Dokument durchläuft dann, soweit es möglich ist, wie gewohnt die Stationen von der OCR bis hin zum Export.

1.4.5 Ausrichten im Training

Dokument können auch im Training ausgerichtet werden. Um Seiten eines Dokumentes auszurichten, verfahren sie genauso wie im Dokument-Monitor.

Nach dem Speichern der Änderungen wird das Dokument, wie auch im Dokument-Monitor, in die OCR-Station verschoben und durchläuft dann, soweit es möglich ist, die Stationen von der OCR bis hin zum Export. Die Station, in der sich das Dokument befindet, wird unterhalb des Thumbnails angezeigt.

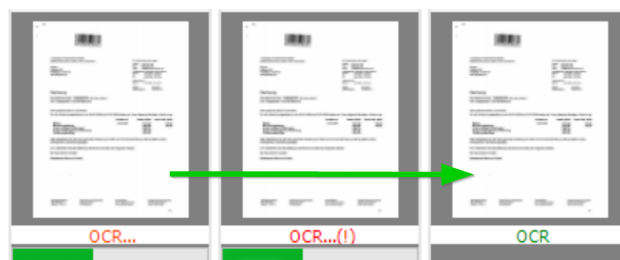


Abbildung 9: Beispiel Anzeige Station OCR

Um den Weg des Dokumentes anzuzeigen, wird die in einem Intervall die aktuelle verarbeitende Station erfragt und angezeigt. Verbleibt das Dokument in einer Station oder wird nicht innerhalb von 45 Sekunden weiterbearbeitet, so wird der Weg des Dokumentes nicht weiterverfolgt.

1.4.6 Konfiguration

Für den Dokument-Monitor und das Training kann gesteuert werden, ob die Symbole zum Drehen und Speichern angezeigt werden. Grundsätzlich sind die Symbole sichtbar. Über die benutzerdefinierten Einstellungen „DocumentViewer_Readonly_In_Training“ und „DocumentViewer_Readonly_In_DocumentMonitor“ kann das Standardverhalten angepasst werden. Durch das Setzen auf „True“ werden die Symbole nicht mehr angezeigt.

2 Fehlerbehebungsprotokoll

2.1 4.11.12.021

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
17067	Bug	Beim Speichern von Wertelisteneinträgen werden Verweise auf die Firma (Mandant) abgeglichen und ggf. führende Nullen ergänzt.	Datenimport
4766	Bug	Über die benutzerdefinierte Einstellung 'MasterData_UseGermanFormating_For_Zipcode' können beim Stammdatenimport 4-stellige Postleitzahlen durch eine führende 0 ergänzt werden.	Absendererkennung
4760	Bug	Kreditoren werden über die Erfassung korrekt angelegt, so dass diese ausgewählt werden können und ein Training möglich ist.	Erfassung
4593	Bug	Absendernummer nur mit Präfix auf Dokumenten speichern und nicht mehr Ohne Präfix neu anlegen	Export
4592	Bug	Bei der Auswahl eines Ansprechpartners ohne Verweis auf eine Firma, wird die gesetzte Firma nicht mehr entfernt. Die Auswahl eines Sachkontos ist gewährleistet.	Erfassung
4512	Bug	Wurde die Firma (Mandant) über den Import gesetzt, dann erscheint der Hinweis 'EMP: Keine Firma erkannt' nicht mehr.	Erkennung > Freiform > Empfänger

2.2 4.11.12.020

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4585	Bug	Hinweis zu durch Geschäftsregel überschriebene Werte verständlicher formulieren.	Erfassung
4666	Bug	Erkennung und Training verwenden die gleichen Regionen zur Empfängerermittlung.	Training

2.3 4.11.12.019

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4335	Bug	Übersetzung der Texte im Empfängertraining korrigiert	Training

2.4 4.11.12.016

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4573,4574	Bug	Im Dokumentmonitor 5 Spalten für Zusatzinformationen anzeigen	Dokumentmonitor

2.5 4.11.12.015

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4575	Bug	Erfassung kann bei Auswahl des Ansprechpartners abstürzen	Erfassung

2.6 4.11.12.010

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4529	Bug	Fehlermeldung in der Erfassung wenn die Seitenzahl nicht über Import gesetzt wurde	Erfassung

2.7 4.11.12.009

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4524	Bug	Bei Regeln zum Automatischen Export die fehlerhafte Bedingung 'Training OK' korrigiert.	Erkennung > Statistik

2.8 4.11.12.008

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
17138	Bug	Beim Speichern eines Firmen Organisationsebenen Feldes werden bei Änderung der Eigenschaft 'In Erkennung verwenden' die Sonderformate an den Spalten-Feldtypen aktualisiert.	Konfiguration, Installation
16993	Bug	Übergeordnete Firmen Organisationsebenen werden korrekt mitgesetzt, wenn eine untergeordnete Ebene erfasst wird.	Erfassung

2.9 4.11.12.007

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
17132	Bug	Wartezeit beim Laden der Absender auf maximal 5 Minuten erhöht.	Stammdatenimport

2.10 4.11.12.005

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
17059	Bug	Durch die Empfängererkennung generierte Hinweise werden mit dem Kürzel 'EMP' in der Hinweisspalte im Dokumentenmonitor aufgeführt.	Empfängererkennung

2.11 4.11.12.004

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
17009	Bug	Anzeigetexte und Suchtexte von Geschäftsregeln durch das Migrationstool anpassen.	Sonstige

2.12 4.11.12.002

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4383	Bug	Mandantenfilter wird nicht mehr zwischengespeichert.	Dokumentmonitor
4368	Bug	Geschäftsregeln im Training standardmäßig nach Mandant und Absender filtern.	Training

2.13 4.11.11.005

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4316	Bug	Firmenname für eine Firmen Organisationseinheit 3 wird nicht importiert wenn im Stammdatensatz der Vorname leer ist.	Stammdatenimport

2.14 4.11.11.004

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4326	Bug	Im Oracle Xml Export werden Elemente der Xml-Knoten in der exportierten Datei werden falsch befüllt	Export

2.15 4.11.07.009

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4229	Bug	Korrektur der Positionsdatenerkennung für Artikelnummern	Positionsdaten
4239	Bug	In den Geschäftsregeln für die Foe5 den Vergleich 'In Auswahl' ermöglichen	Geschäftsregeln
4257	Bug	Wechsel der Prüffart von 'ist gleich' auf 'In Auswahl' ändert bei Wertelistenfeldern den Prüfwert	Geschäftsregeln
4258	Bug	Wenn ein Wertelistenfeld für den Exportdateinamen verwendet wird soll dabei der Anzeigetext nicht der Key der Wertelistenspalte verwendet werden	Export
-	Bug	Bei Bedingungen mit Wertelistenfeldern und 'Text'-Prüffarten (Enthält, Beginnt, Endet, Format,...) sollen die Prüfwerte auf den Anzeigenamen statt den Key geprüft werden	Geschäftsregeln

2.16 4.11.07.007

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4232	Bug	In den Geschäftsregeln für Bedingungen mit Kontierungs- und Adressfeldern die Prüffart 'In Auswahl' verfügbar machen	Geschäftsregeln
-	Bug	In den Klassifizierungsdetails Regeln mit mehr als 4 Zeilen anzeigen	Training>Empfänger
-	Usability	In den Geschäftsregeln die Optionen im Kontextmenu 'Regeln aktivieren', 'Regeln deaktivieren' kontextsensitiv deaktivieren	Geschäftsregeln

2.17 4.11.07.005

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4119	Bug	Haken im Dokumentmonitor für die Auswahl der Belege wird immer wieder gesetzt	Dokumentmonitor

2.18 4.11.07.002

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4022	Bug	Ausnahmefehler beim Öffnen der Erfassung eines Dokuments ohne erkannten Mandanten	Erfassung

2.19 4.11.07.001

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
4033	Bug	Dokumente bleiben wegen fehlerhafter Formatprüfung der Mandantenummer in der Erkennung hängen	Empfängererkennung

2.20 4.11.06.006

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
3944	Bug	Leistungsdatum wurde als 'NOK' geprüft obwohl Prüfwert und Referenzwert identisch sind	Prüfungen, Validierung

2.21 4.11.06.005

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
3920	Bug	Wenn Bestellpositionen nicht mehr in der Import-CSV-Datei vorhanden sind sollen diese beim Import gelöscht werden.	Standard Systemdatenimport CSV Automatisch
3917	Bug	Leistungszeitraum für Bestellpositionen wird nicht importiert	Standard Systemdatenimport CSV Automatisch

2.22 4.11.06.004

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
3827	Bug	Der Absender für ein exportiertes Dokument kann nicht im Dokumentmonitor nicht mehr verändert werden	Oberfläche>Dokument-Monitor
3849	Bug	Objekt wird nicht erkannt obwohl Synonyme eingefügt wurden	Empfängererkennung
3812	Bug	Empfänger '2000' wird nicht durch Training oder Freiform erkannt.	Empfängererkennung
3890	Bug	Es wurden bei der Volltextsuche zu viele Werte über Formate gefunden obwohl Leerzeichen oder Sonderzeichen in den Wörtern stehen	Erkennung > Volltextsuche

2.23 4.11.05.005

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
3917	Bug	Leistungszeitraum für Bestellpositionen wird nicht importiert	Standard Systemdatenimport CSV Automatisch

2.24 4.11.05.004

Nummer	Typ	Thema	Produktkategorie
3785	Bug	Stammdatenimport entfernt Namen von Empfängern	Standard Systemdatenimport

3 Kontakt und Impressum

Solltest Du nach der Lektüre des CADOSYS Versionsbriefs Fragen zu CaptureThis! haben, wende Dich gerne an:
support@cadosys.de

CADOSYS GmbH	Tannenweg 42
	D – 40764 Langenfeld
Telefon:	+49 (0) 21 73 / 8 95 98 72
Fax:	+49 (0) 21 73 / 8 95 85 50
Email:	info@cadosys.de
www:	cadosys.de